

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 14 (1958)
Heft: 7-8

Rubrik: Chronik Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wahlen, Auszeichnungen, Rücktritt

(BSF) Prof. Dr. Maria *Bindschedler*, Basel, wurde als Nachfolgerin von Prof. Dr. Gottfried Bohnenblust, der in den Ruhestand tritt, zum Prof. für deutsche Sprache und Literatur an der Universität Genf ernannt.

Der Vorstand der Zürcher Kunstgesellschaft wählte Fräulein Hedy *Schiess*, langjährige Mitarbeiterin von Direktor Dr. René Wehrli, zur Vize-Direktorin des Zürcher Kunsthauses.

Die Generalversammlung der Radiogenossenschaft Bern hat für Frl. Rosa Neuenschwander, die nach 22 Jahren zurücktritt, Frau *Häni-Lüscher* in den Vorstand gewählt. Frau Häni war bisher Präsidentin der Sektion Interlaken des Schweiz. Gemeinnützigen Frauenvereins und ist Vorstandsmitglied des Bernischen Frauenbundes.

Eine Genferin doppelter Ehrendoktor

Mlle Emilie Droz, Doktor der Universität Paris, ist Buchhändlerin in Genf und leitet die Zeitschrift „Humanisme et Renaissance“; sie ist Verfasserin mehrerer wissenschaftlicher Werke. 1951 erhielt sie von der Universität Genf den Ehrendoktor, und vor kurzem war es die philosophische Fakultät der Universität Freiburg i. Br., die ihr den Ehrendoktor verliehen hat. FS

Eine Frau erhält den Dr. theol. h. c. der Universität Zürich

Am Dies academicus der Universität Zürich verlieh die theologische Fakultät Frau *Gertrud Kurz-Hohl*, Bern, ehrenhalber die Würde eines Doktors der Theologie, weil sie „den Heimatlosen geholfen und Brücken der Versöhnung geschlagen hat“, wie es in der Laudatio heisst.

CHRONIK Ausland

Türkei: (BSF) In die türkische Nationalversammlung wurden bei den letzten Wahlen 8 Frauen (1,32 %) gewählt; 1954 waren es 4, 1950 3 Frauen.

Indien: (BSF) Die indische Hauptstadt Delhi hat zum Bürgermeister eine Frau gewählt: Frau Asaf Ali, Gemeinschaftskandidatin der Mitte und der Linken.

Niederlande: (BSF) Die frühere Senatorin Frl. Ribbius Peletier ist als erste Frau zum Mitglied des Staatsrates ernannt worden.

Schweden: (BSF) Der schwedische Frauenrat hat eine neue Präsidentin: Frau Ingeborg Waern Bugge, Architektin.

Kanada: (BSF) Frau Ellen Fairclough, bisher Staatssekretärin, wurde als erste Frau Kanadas zum Minister für Staatsbürgerschaft und Einwanderung ernannt.

Europarat: (BSF) Der Deutsche Bundestag hat unter den 18 Vertretern und 18 Stellvertretern zur beratenden Versammlung des Europarates je 2 Frauen gewählt. Als Stellvertreterin figuriert u. a. die bekannte katholische Frauenführerin Dr. h. c. Helene Weber.